



Foto: my neighbour is a witch collective



Foto: Karl-Heinz Mierke



Foto: Karl-Heinz Mierke



tanzkalender märz april 2024

Sa 2. 3. 10–11.30 Uhr SOZO visions in motion
tanz*werk kassel, Kursleitung Angela Reimuth
Moving On – Bewegungstraining am Samstag

Sa 9. 3. 18 Uhr Neue Brüderkirche Kassel
Baraye – Ein Tanztheaterstück zum Weltfrauentag

So 10. 3. 18 Uhr Neue Brüderkirche Kassel
Baraye – Ein Tanztheaterstück zum Weltfrauentag

Fr 15. 3. 20.30 Uhr – Premiere Kulturhaus Dock 4 – Studiobühne Deck 1
my neighbour is a witch collective
I became everything I saw

Sa 16. 3. 20.30 Uhr Kulturhaus Dock 4 – Studiobühne Deck 1
my neighbour is a witch collective
I became everything I saw

Fr 22. 3. 18 Uhr SOZO Halle 2
SOZO visions in motion – Berufsfachschule
für Zeitgenössischen Bühnentanz
Dance History – In modern bodies #6

Sa 6. 4. 10–11.30 Uhr SOZO visions in motion
tanz*werk kassel, Kursleitung Mareike Steffens
Moving On – Bewegungstraining am Samstag

Tanzhaus temporär N° 9 – Raum für ...
19. – 21. 4. 2024

Fr 19. 4. 20 Uhr Kulturhaus Dock 4 – Halle
ρυτίδες – rytides

Sa 20. 4. 16–17.30 Uhr Kulturhaus Dock 4 – Halle
Workshop
arrive & unfold mit Rosalie Kubny

Sa 20. 4. 20 Uhr Kulturhaus Dock 4 – Studiobühne Deck 1
Sie starb und sie lebte.
Ein Solo-Tanzstück.

So 21. 4. 15.30–17 Uhr Kulturhaus Dock 4 – Halle
Workshop
Raumaufmerksamkeit mit Benjamin Porps

So 21. 4. 18 Uhr Kulturhaus Dock 4 – Studiobühne Deck 1
FLABBERGASTED

tanzkalender märz april

»Tanzt, tanzt,
sonst sind wir
verloren«

Pina Bausch

Sa 9. 3. + So 10. 3. 2024 | jeweils 18 Uhr | Neue Brüderkirche Kassel
Weserstraße 26

Baraye – Ein Tanztheaterstück zum Weltfrauentag

Seit über einem Jahr rufen Menschen im Iran und der Diaspora unter "Frau, Leben, Freiheit" zur feministischen Revolution auf. Wie können wir hier solidarisch sein? Mit aller Kraft und Zartheit erzählen 15 Frauen, wofür es sich zu kämpfen lohnt und setzen der Ungerechtigkeit die Liebe entgegen. Sie konfrontieren sich mit ihren Ängsten, ihrer Wut, ihren Ansprüchen an sich selbst und die Welt und trotzen dem Patriarchat!

Im Anschluss folgt die Podiumsdiskussion
„Die feministische Revolution im Iran –
Wie lernen wir davon? Wie zeigen wir Solidarität?“
(Moderation: Tahireh Audrey Panahi, Ayande e.V.)

Konzept, Dramaturgie & Choreografie
Deborah Manavi, in Ko-Kreation mit den Tänzerinnen

Eintritt Spenden sind willkommen

Mit freundlicher Unterstützung durch die Neue Brüderkirche Kassel

Fr 15. 3. 2024 – Premiere | Sa 16. 3. 2024 | jeweils 20.30 Uhr
Kulturhaus Dock 4 – Studiobühne Deck 1 Untere Karlsstraße 4

my neighbour is a witch collective

I became everything I saw

Welche Art von Hexen existieren in uns? Eine Erkundung und Reflexion unserer Gesellschaft, Geschichte und individuellen Beziehungen. Ein multiples Lesen von Emotionen in Erinnerungen, das Durchleben von Einsamkeit, Wut und Schwesternschaft. Die Gesellschaft lehrt uns, Macht zu gewinnen, andere zu verletzen, zu vergeben und zu vergessen. Aber wir sind komplexere Geschöpfe als das, liebevoller, mutiger, verletzlicher. Wir streben nach Furchtlosigkeit, einer Furchtlosigkeit, die wir als Gesellschaft so oft bewundern können, aber nicht wagen, davon zu träumen. Wann werden wir begreifen, dass alles, was wir je brauchten, von Anfang an da war?

Künstlerische Leitung, Tanz, Choreografie und Dramaturgie
in Kollaboration Amanda Marin, Felicia Nilsson, Lucille Seibert

Eintritt 5–15 Euro, nach eigenem Ermessen

Fr 22. 3. 2024 | 18 Uhr | SOZO Halle 2 Grüner Weg 15–17

SOZO visions in motion Berufsfachschule für Zeitgenössischen Bühnentanz

Dance History – In modern bodies #6

Eine experimentelle Reise durch die Tanz- und Performancekunstgeschichte der letzten hundert Jahre. Verschiedene Konzepte und Philosophien von Bewegung und Leben, kopiert oder transformiert, verkörpert oder repräsentiert: die erste und zweite Klasse von SOZO visions in motion zeigt zeitgenössische Tanzstudien.

Unsere Performance wird im gesamten Schulgebäude
als begehbare Kunstkulisse stattfinden.

Eintritt frei, kleine Spende erwünscht
Information www.sozo-vim.de

Louisa Jacobs | Kassel | 0561 92 02 45 49 |
<http://louisajacobs.blogspot.de>

jä tzt! atelier für tanz&bewegungskunst *
Erzbergerstraße 51 | Kassel | 0561 705 505 85 |
www.bettinahelmrich.com

Labor Ost * | Kassel | 0561 739 87 27 | www.laborost.de

Tanzwerkstatt Kassel * | Obere Königsstraße 37A | Kassel |
0561 739 93 77 | www.tanzwerkstatt-kassel.de

SOZO visions in motion *
Grüner Weg 15–17 | Kassel | 0561 937 28 58 | www.sozo-vim.de

Heike Wrede – Tanz * | Kassel | 0561 521 45 95 | www.heike-wrede.de

Angela Reimuth * | TSG Wilhelmshöhe Kassel |
angela.reimuth@posteo.de | www.tsgwilhelmshoeh.de
Rosalie Kubny – Zeitgenössischer Tanz für alle Level *
www.rosalie-kubny.art | rosalie.kubny@gmail.com

Community Company Kassel * | Offenes Tanztraining montags
18–19.30 Uhr in den Räumen von Studio Lev (K.-Schumacher-Str. 29,
Kassel) | Leitung: Agnetha Jaunich | agnetha.jaunich@web.de

Moving On – Bewegungstraining am Samstag * | Jeden 1. Samstag im
Monat veranstaltet das tanz*werk Kassel ein tänzerisch orientiertes
Bewegungstraining mit wechselnden Trainer:innen – am 2. 3. mit
Angela Reimuth, am 6. 4. mit Mareike Steffens, beide Termine bei
SOZO visions in motion (s.o.) | jeweils 10–11.30 Uhr |
www.tanzwerk-kassel.org/moving-on

Biodanza Mitte | 05606 563 33 68 | www.biodanza-mitte.de

tanzkalender | tanz*werk kassel

Mit freundlicher Unterstützung des Kulturamtes der Stadt Kassel

Kassel | documenta Stadt



Fr 19. – So 21. April 2024

tanz*werk kassel e.V.

Tanzhaus temporär N°9 – Raum für ...

Kuratiert von Verena Piwonka

Das neunte Tanzhaus temporär beschäftigt sich mit dem Thema Raum. Wie nehmen wir Raum wahr? Wieviel Raum lassen wir uns und anderen? Wie füllen wir und wie halten wir Raum (aus)?

Die drei Tanz- und Performenstücke *ρυτίδες – rytides*, *Sie starb und sie lebte*. Ein Solo-Tanzstück. sowie *FLABBERGASTED* greifen Raum ganz unterschiedlich auf und bespielen diesen. Die zwei Workshops *arrive & unfold* und *Raumaufmerksamkeit* ergänzen das Festival und laden die Teilnehmenden dazu ein, sich mit ihrer eigenen Kreativität und Körperlichkeit auseinanderzusetzen.

Infos, Anmeldung, Vorbestellung, Tickets:

www.tanzwerk-kassel.org

Zwei Performances: 28 EUR | erm. 18 EUR

Eine Performance: 16 EUR | erm. 12 EUR

Zwei Workshops: 35 EUR | erm. 25 EUR

Ein Workshop: 20 EUR | erm. 15 EUR



Foto: Karl-Heinz Mierke

Fr 19. 4. 2024 | 20 Uhr | Kulturhaus Dock 4 – Halle Karl-Bernhardi-Str.

Tanzhaus temporär N°9

ρυτίδες – rytides

Als Kind habe ich mit meiner Mutter Wäsche gezogen, damit sie möglichst faltenfrei nach dem Mangeln im Schrank gestapelt werden konnte. Auch Falten im Gesicht versuchen wir zu vermeiden.

Falten stehen für Alter, für Unordentlichkeit ... Ganze Landschaften entstehen durch das Falten von Erdschichten. Gebirge entstehen durch die Auffaltungen von tektonischen Platten. Insekten falten und entfalten ihre Flügel ... Und Lebenserfahrungen, Lebendigkeit und Bewegung an sich hinterlässt Falten.

Was geschieht im Inneren von Hüllen, Kokons, Bergen?

Was hat sich im Verborgenen entwickelt?

Konzeption & Choreografie Heike Wrede

Tanz & choreografische Mitgestaltung Christa Stöffelbauer, Deborah Smith-Wicke



Foto: Lukas Prelle

Sa 20. 4. 2024 | 16–17.30 Uhr | Kulturhaus Dock 4 – Halle Karl-Bernhardi-Str.

Tanzhaus temporär N°9 – Workshop

arrive & unfold mit Rosalie Kubny

In diesem Workshop werden wir bei uns ankommen, um uns zu entfalten. Wir werden still, um laut zu sein. Wir werden ruhig, um uns zu bewegen. Wir sinken in uns selbst, um uns auszudrücken. Wir beginnen mit dem grundlegenden Begriff des Ankommens: Ankommen an diesem Ort, in diesem Moment, in deinem Körper, in allem, was für dich gegenwärtig ist. Wir schaffen eine Bewusstheit für das, was ist. Wir tauchen tief ein, lassen die Dinge los, bis wir einen Punkt erreichen, an dem die Verbindung hergestellt ist.

Von dort aus beginnen wir uns zu bewegen, wir beginnen zu erforschen. Wir fangen von vorne an. Wir beginnen mit dem, was ist, und lassen dies unsere Bewegungen, unser Sein, unseren Körper, unsere Kreativität beeinflussen. Von diesem Moment des Ankommens, beginnen wir uns zu bewegen und zu improvisieren. Wir werden Meditationspraxis mit Bewegungspraxis und Improvisation kombinieren.

Dieser Workshop basiert auf den Methoden der Stückentwicklung von *Sie starb und sie lebte*.



Foto: Karl-Heinz Mierke

Sa 20. 4. 2024 | 20 Uhr | Kulturhaus Dock 4 – Studiobühne Deck 1 Untere Karlsstraße 4

Tanzhaus temporär N°9

Sie starb und sie lebte. Ein Solo-Tanzstück.

Sie starb und sie lebte und starb und lebte wieder. Es ist ein Kreislauf. Jeder Atemzug, jeder Moment, jeder Tag, jede Passage, unser Leben. Wir enden dort, wo wir angefangen haben, um neu zu beginnen, leicht verändert. Wir begeben uns auf eine Reise, eine Suche. Die Antworten liegen tief am Grunde unseres Herzens und unserer Seele verborgen.

Dieses Stück ist eine Reise. Es ist ihre Reise, die die unsere sein könnte.

Künstlerische Leitung & Konzept Rosalie Kubny
Tanz & Performance Mareike Steffens
Lichtgestaltung Iria Arenas



Foto: Benjamin Porps

So 21. 4. 2024 | 15.30–17 Uhr | Kulturhaus Dock 4 – Halle Karl-Bernhardi-Str.

Tanzhaus temporär N°9 – Workshop

Raumaufmerksamkeit mit Benjamin Porps

Die Wahrnehmung des Raums und die Herangehensweise an die umgebende Welt beeinflusst die Wirkung der Tänzer*innen auf das Publikum.

Ausgehend von den Kategorien Raum und Antrieb der Laban-Bewegungsstudien erforschen wir die Möglichkeiten, mit dem uns umgebenden Raum zu interagieren. Aus dem Spiel mit dem Raum heraus entwickeln wir kreatives Bewegungsmaterial und untersuchen das Zusammenspiel von eigener Wahrnehmung und Präsenz.

Benjamin Porps ist u.a. Certified Laban Movement Analyst und nutzt die Methoden der Laban-Bewegungsstudien vor allem in der künstlerischen, theater- und tanzpädagogischen Arbeit mit jungen Menschen.



Foto: Esmée Aude

So 21. 4. 2024 | 18 Uhr | Kulturhaus Dock 4 – Studiobühne Deck 1 Untere Karlsstraße 4

Tanzhaus temporär N°9

FLABBERGASTED

Eine improvisierte Tanzperformance, welche von zufälligen, herz-wärmenden und verblüffenden Nachrichten aus dem sogenannten Raum des Internets sowie von Bonnie Tyler inspiriert ist. »Because every now and then I fall apart.« und »I don't know what to do I'm always in the dark.« Kommt vorbei und schaut euch FLABBERGASTED an, »because I need you more than ever ...«

Konzept, Choreografie & Performance Karlotta Frank, Sawako Ogo